

Pfarrer Ivan Tomic aus Bosnien schreibt:

"Der Krieg hinterließ tiefe Wunden..."

Cajaras / Zenica - April 2008 | Mit einigen Zeilen schrieb uns der Priester Don Ivan Tomic im April aus der Pfarrei Herz Jesu in Cajdas bei Zenica. Am Dienstag, 15.4.2008 erreichten wir die Gemeinde und konnten unsere Hilfsgüter abladen. Unterstützt hat uns die Kath. Kroatische Gemeinde in Kassel!

"Ich bin in Cajdras seit 2004 Priester. Heute leben in dieser Gemeinde 215 Familien, vor dem Krieg waren es 450 Familien. Diese Gemeinde wurde 1979 von der Gemeinde St. Josef (Zenica) gegründet. Der Krieg hinterließ tiefe Wunden, die in heutiger Wirklichkeit schwer zu beheben sind. Die Geschichte unserer Pfarrei ähnelt der biblischen Geschichte von David und Goliath. Ich danke Gott, das wir auf dem Land unserer Urgroßväter fortbestehen dürfen. Heute bestehen wir in unserer Gemeinde, aber es ist schwer sich mit dem Schicksal, den der Krieg mit sich gebracht hat, auseinanderzusetzen.

Die meisten Menschen arbeiteten in der Eisenschmiede und im Bergwerk von Zencia. Doch heute sind sie arbeitslos. Es ist ein Wunder, wie diese ihre Familien mit dem Vorhandenen durchbringen können, obwohl staatliche Institutionen gar nicht existieren. Unsere Bezirks Caritas ist vorbereitet, Ihre Hilfe... aus Kassel anzunehmen. Denn unsere Gemeindekirche hat nichts von allem dem, was sie uns schenken. Wahrhaftig sind wir überglücklich und sind dem lieben Gott und Ihnen der Gabe dankbar, die so dringend benötigt werden.

Wir bedanken uns auch beim Pater Ivan Barisic, wie auch dem Organisator Pfr. Stefan Krönung. Ihnen allen vom Herzen einen Dank für das Verständnis und die Liebe die Sie uns gegenüber aufbringen (...)."



Die Malteser in Kassel sind für ihre Auslandsarbeit auf Hilfe angewiesen. Wenn Sie die Arbeit von Pfarrer Stefan Krönung unterstützen wollen, spenden Sie:

Malteser Hilfsdienst e.V., Kasseler Sparkasse

BLZ: 520 503 53, Konto: 00 00 11 98 07

Kennwort: Auslandsdienst



Malteser
...weil Nähe zählt.